

Tieren auf der Spur

Amphibien

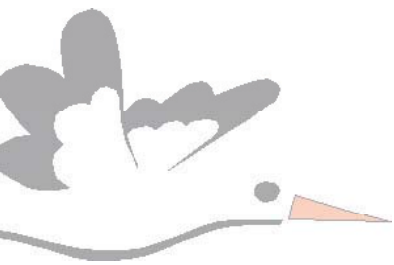
Je nach Witterung findet in der Zeit von Anfang Februar bis Mitte April die Amphibienwanderung statt. Deshalb stehen vielerorts „Krötenzäune“, um die Tiere vor dem Straßentod zu retten. Entlang des Zaunes an der Biologischen Station wollen wir diese Tiere aufsammeln und bestimmen. Dabei lernen wir die unterschiedlichen Arten kennen und erfahren viel über ihre Lebensweise.

Zu Gast bei unseren Rindern und Pferden

Die Biologische Station beweidet innerhalb des Vogelschutzgebietes „Weseraue“ in der Windheimer Marsch mehrere Flächen extensiv mit Schottischen Hochlandrindern und Wildpferden. Bei einem Ausflug in das Beweidungsgebiet lernen wir die Tiere kennen und erfahren vieles über das Leben der Tiere und ihre Bedeutung für den Naturschutz.

Spuren im Schnee

Wenn eine Schneedecke den Boden bedeckt lassen sich auffallend viele Spuren von kleinen und großen Tieren in der weißen Pracht finden. Ausgestattet mit einem Spurenbuch wollen wir herausbekommen um welche Tiere es sich handelt.



Exkursionen und mehr ...

Exkursionen

Wir bieten zudem geführte Wanderungen unter naturkundlicher und naturschutzfachlicher Leitung in verschiedene Gebiete des Kreises Minden-Lübbecke an. Die Exkursionsdauer und Schwerpunktausrichtung ist dabei frei wählbar.

Kindergeburtstage

Für Kindergeburtstage stellen wir Ihnen gern ein individuelles, altersangepasstes und erlebnisorientiertes Angebot im Bereich der Umweltbildung zur Verfügung. Dieses orientiert sich idealerweise an den bestehenden Angeboten.

Organisatorisches

Die Dauer der Veranstaltung beträgt in der Regel zwei Zeitstunden, kann aber nach vorheriger Absprache auch zeitlich angepasst werden.

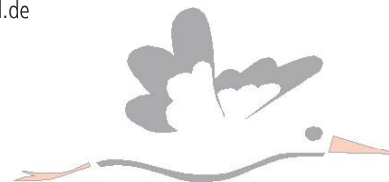
Der Teilnehmerbetrag richtet sich nach Dauer und Umfang der Veranstaltung. Die Gruppengröße sollte dabei zwischen 10 und 30 Teilnehmern liegen.

Bitte zu allen Veranstaltungen wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk (ggf. Gummistiefel) mitbringen.

Gern sind wir bereit auf Ihre speziellen Exkursions- und Veranstaltungswünsche einzugehen.

Bei Interesse kontaktieren Sie uns bitte frühzeitig per E-Mail oder telefonisch.

Biologische Station Minden-Lübbecke e.V.
Nordholz 5, 32425 Minden
Tel.: 05704/1677680
Fax: 05704/1677688
www.biostation-ml.de
info@biostation-ml.de



Umweltbildungsangebot
der Biologischen Station Minden-Lübbecke e.V.

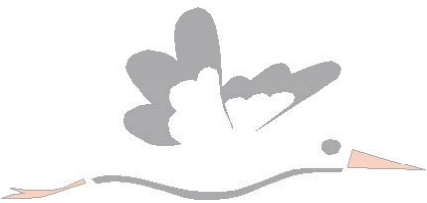
Umweltbildung

Die Biologische Station Minden-Lübbecke bietet für alle Zielgruppen, vornehmlich jedoch Kindergärten, Grund- und weiterführende Schulen (Sek. I u. II) ein umfangreiches Angebot im Bereich der Umweltbildung an.

Dabei dient das weitläufige und vielfältige Gelände rund um die Station als optimaler Veranstaltungsort. Vornehmlich werden in den erlebnisorientierten Veranstaltungen Kinder und Jugendliche altersgerecht mit verschiedensten Biotopen und deren Bewohnern konfrontiert und somit für die Natur sensibilisiert. Das dadurch gewonnene Wissen über Fauna und Flora vermittelt und fördert einen verantwortungsbewussten Umgang mit der Natur, ihrem Schutz und den natürlichen Ressourcen.

Zudem können durch die Veranstaltungen Lehrinhalte vermittelt bzw. vertieft werden und theoretisch erworbenes Wissen wird durch den aktiven Umgang mit der Natur erlebbar gemacht.

Durch diese positiven Naturerfahrungen werden die jungen Teilnehmer vorbereitet auf das was sie sind: die nächste Generation, die die Aufgaben der Gesellschaft für die Natur in die Hand nehmen muss.



Naturräume entdecken

Naturraum Teich

Mit Kescher und Lupe erkunden wir den Teich. Dabei erfahren wir, wie sich die typischen Pflanzen- und Tiere an diesen nassen Lebensraum angepasst haben. Zusätzlich machen wir weitere Beobachtungen mit dem Binokular oder Mikroskop.

Naturraum Bach

An fließenden Gewässern leben spezielle Pflanzen und Tiere, die wir mit dem Sieb fangen und unter der Lupe näher betrachten wollen. Sie geben uns Auskunft wie sauber das Wasser ist.

Naturraum Wiese

Die Wiese ist voller Leben mit all ihren bunten Blumen und Gräsern. Überall krabbeln und fliegen verschiedenste Insekten. Wir wollen diese näher betrachten und lernen vieles über ihr Leben auf der Wiese.

Naturraum Obstwiese

In der Obstwiese wimmelt es nur so von Leben. Wir entdecken, warum Obstwiesen so wertvoll sind und wieso viele Insekten gerade hier leben.

Naturraum Wald

Im Wald, mit seinen vielen Bäumen und Sträuchern finden wir große und kleine Tiere, über die es viel zu lernen gibt. Auch klären wir die Frage, was mit den vielen Blättern im Wald passiert.

Abend- und Nachtexkursionen

Fledermausnacht

Fledermäuse sind eine ganz besondere Artengruppe. Mit einem Fledermausdetektor können wir ihre Rufe hören, sie bestimmen und während der Wanderung erfahren wir einiges über ihre Lebensweise.

Nachtfalterfang

Mit Beginn der Dämmerung werden die Nachtfalter aktiv. Wir wollen einige Tiere mit Hilfe einer Lichtfalle fangen und bestimmen. Dann werden wir sehen, dass nicht alles, was in der Nacht fliegt, wirklich eine Motte ist.

Naturräume bei Nacht

Auch in der Nacht ist einiges los in Feld und Flur. Wir versuchen die verschiedenen Rufe den jeweiligen Tieren zuzuordnen und erfahren so welche Tiere aktiv sind wenn wir längst schlafen.

